

# Opencore Boot-Menü

## Beitrag von „harling“ vom 27. Dezember 2020, 20:01

Ich hab mal wieder Blödsinn gemacht und bräuchte bitte Unterstützung.  
Ich habe auf SSD1 Windows 10 installiert (bootet)

auf HDD2 habe ich Catalina installiert mit Opencore (hat funktioniert inkl. Opencore-Bootmenü zur Auswahl Windows bzw. MacOS)

wegen Geschwindigkeit habe ich eine 2. SSD eingebaut und die komplette HDD darauf geklont.  
Kann per USB stick mit Opencore auch dieses MacOS booten - aber

im Bios tauchen nur noch zwei Festplatten (die SSDs) auf, egal welche ich wähle, bootet Windows.

Meine bisherige Festplatte mit Catalina taucht im Bios gar nicht mehr auf als Bootlaufwerk.

Wie bekomme ich jetzt Opencore wieder an den Start und in welche der ganzen versteckten EFI-Partitionen soll ich es packen?

Ich habe auf der geklonten SSD meinen bisherigen EFI-Ordner, es bootet trotzdem nur Windows?

---

## Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 27. Dezember 2020, 21:03

[Zitat von harling](#)

egal welche ich wähle, bootet Windows.

Das erscheint mir logisch, weil m. W. EFI-Partitionsinhalte beim Klonen nicht mitgenommen werden, sondern nur der Dateninhalt der APFS-Hauptpartition, also Catalina ohne BL.

Belasse es doch beim Stick, der doch neben der macOS-SSD die Windows-SSD auch im Picker anzeigt (mache ich nur noch so - erspart das Suchen nach dem BL: "Ja - wo läuft er denn jetzt?" 😊 ) oder kopiere den EFI-Ordner des Sticks auf die EFI-Partition der macOS-SSD.

## Beitrag von „harling“ vom 27. Dezember 2020, 21:57

Danke für den Tip - da es der Rechner meiner Tochter ist, wollte ich ungern einen Stick dranlassen (der ist immer in Gefahr dass er entfernt wird).

Was mir unklar ist, dass meine SSD mit MacOS auch als Windows-Startpartition im Bios angezeigt wird. Auch gibt es in jedem EFI neben Boot und OC einen Windows Ordner. Kann ich den gefahrlos auf der Mac-SSD löschen? Ich will/muss unbedingt vermeiden, dass ihr Windows nicht mehr startet.

Gibt es für Opencore irgendeinen Editor, mit dem man die Menü-Einträge ändern kann? Wo ist das denn hinterlegt, was im Bootmenü steht? Ich würde gerne auch z.B. den Recovery-Eintrag ausblenden (den bräuchte sie ja nicht). Und wie kann die ursprüngliche Mac HD komplett im Bios verschwinden?

---

## Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 27. Dezember 2020, 22:23

[harling](#)

Jede macOS-HDD/-SSD hat neben der macOS-APFS-Partition vorneweg eine EFI-Partition in FAT32. Das wird es u. U. sein, was Du siehst.

Mach doch mal im Terminal ein 'diskutil list', dann siehst Du die gesamte Anordnung.

Ich kenne Deine BIOS-Einstellungen nicht (Du hast Dich zur Hardware ja nicht ausgelassen) - da kann ich nichts dazu sagen.

Als Editor für OC wird meist der Plist-Editor Pro verwendet.

Zusätzliche Booteinträge werden mit "Hide Auxiliary" (Misc/Boot/HideAuxiliary} = YES ausgeblendet - mit der Leertaste kann man sie im Bedarfsfall wieder sichtbar machen.

Warum die macOS-HDD nicht mehr angezeigt wird, kann ich nicht sagen, weil ich nicht neben Dir stehe. 😊

### [Zitat von harling](#)

einen Stick dranlassen (der ist immer in Gefahr dass er entfernt wird)

Hierzu nehme ich die kleinen Nano-Sticks und stecke sie hinten am I-O-Panel ein - da wird man eher nicht rumhantieren. Hat auch den Vorteil, dass bei schimmeren Problemen der BL-Stick ohne Ausbau von Datenträgern erreichbar ist und bearbeitet werden kann (besonders dann, wenn kein Backup-Stick existiert 😊).

---

### **Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 28. Dezember 2020, 00:35**

ok...systematisch vorgehen. Kannst du mal die Mac OS Platte abklemmen oder stromlos machen und dann von Windows booten? Vom Stick natürlich. Klappt das? Wenn ja weiter zu Schritt 2-----> Mac OS Platte wieder dran und Windows Platte ab. Booten vom Stick

Siehst du die Platte?

---

### **Beitrag von „harling“ vom 28. Dezember 2020, 11:07**

UPDATE: Ich hab es gelöst - vielen Dank. Im EFI Ordner der SSD (mit MacOS) war auch ein Ordner Windows - den habe ich gelöscht und jetzt habe ich wieder Opencore etc. wie es sein soll.

hier mal die Auflistung der ganzen Festplatten unter MacOS (diskutil list):

/dev/disk0 (internal, physical):

#: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER

0: GUID\_partition\_scheme \*128.0 GB disk0

1: EFI EFI 209.7 MB disk0s1

2: Apple\_APFS Container disk3 127.7 GB disk0s2

/dev/disk1 (internal, physical):

#: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER

0: GUID\_partition\_scheme \*500.1 GB disk1

1: EFI EFI 209.7 MB disk1s1

2: Apple\_APFS Container disk5 499.9 GB disk1s2

/dev/disk2 (internal, physical):

#: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER

0: GUID\_partition\_scheme \*120.0 GB disk2

1: Microsoft Reserved 16.8 MB disk2s1

2: Microsoft Basic Data Windows 120.0 GB disk2s2

/dev/disk3 (synthesized):

#: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER

0: APFS Container Scheme - +127.7 GB disk3

Physical Store disk0s2

1: APFS Volume macOS SSD - Daten 36.4 GB disk3s1

2: APFS Volume macOS SSD 11.1 GB disk3s2

3: APFS Volume Preboot 82.4 MB disk3s3

4: APFS Volume Recovery 535.7 MB disk3s4

5: APFS Volume VM 1.1 GB disk3s5

/dev/disk4 (internal, physical):

#: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER

0: FDisk\_partition\_scheme \*1.0 TB disk4

1: Windows\_NTFS System-reserviert 607.1 MB disk4s1

2: Windows\_NTFS Games 999.6 GB disk4s2

/dev/disk5 (synthesized):

#: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER

0: APFS Container Scheme - +499.9 GB disk5

Physical Store disk1s2

1: APFS Volume macOS - Daten 36.1 GB disk5s1

2: APFS Volume Preboot 82.4 MB disk5s2

3: APFS Volume Recovery 525.7 MB disk5s3

4: APFS Volume VM 1.1 MB disk5s4

5: APFS Volume macOS 11.2 GB disk5s5

/dev/disk6 (external, physical):

#: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER

0: GUID\_partition\_scheme \*4.0 GB disk6

1: EFI EFI 209.7 MB disk6s1

2: Apple\_HFS OpenCore 3.7 GB disk6s2

---

**Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 28. Dezember 2020, 14:03**

[harling](#)

Ein Screenshot des Terminals hätte es auch getan - nimmt weniger Platz ein. 😊

Hier mein Zweitrechner als Beispiel:

```
brutzer --- bash -- 80x32
Last login: Fri Nov 27 08:55:32 on console
Walters-Mac:~ brutzer$ diskutil list
/dev/disk0 (internal, physical):
#0:        TYPE NAME           SIZE IDENTIFIER
0:        GUID_partition_scheme +500.1 GB disk0
1:        Windows Recovery      554.7 MB disk0s1
2:        EFI NO NAME           184.9 MB disk0s2
3:        Microsoft Reserved    16.8 MB  disk0s3
4:        Microsoft Basic Data Win8-System 188.1 GB disk0s4
5:        Microsoft Basic Data Daten 188.1 GB disk0s5
6:        Microsoft Basic Data    123.2 GB disk0s6

/dev/disk1 (internal, physical):
#0:        TYPE NAME           SIZE IDENTIFIER
0:        GUID_partition_scheme +200.1 GB disk1
1:        EFI EFI-SIERRA        200.7 MB  disk1s1
2:        Apple_APFS Container disk2 170.2 GB disk1s2
3:        Apple_HFS macOS Sierra HDD 119.6 GB disk1s3
4:        Apple_Boot Recovery HD    650.6 MB disk1s4
5:        Apple_HFS TW            200.3 GB disk1s5

/dev/disk2 (synthesized):
#0:        TYPE NAME           SIZE IDENTIFIER
0:        APFS Container Scheme - +170.2 GB disk2
1:        APFS Volume macOS Mojave HDD 37.5 GB  disk2s1
2:        APFS Volume Preboot      49.1 MB  disk2s2
3:        APFS Volume Recovery     510.6 MB disk2s3
4:        APFS Volume VM            4.3 GB   disk2s4

Walters-Mac:~ brutzer$
```